TENNIS SPIELREGELN

SPIELZIEL

Der Ball wird abwechselnd hin und hergeschlagen, bis ein Punkt bzw. ein Fehler gemacht wird. Vor dem Schlag darf der Ball höchstens einmal den Boden berührt haben, kann aber auch direkt (Volley) ohne Bodenberührung mit dem Tennisschläger retourniert werden.

AUFSCHLAG (SERVICE)

- kann von unten wie von oben ausgeführt werden
- wird hinter der eigenen Grundlinie diagonal in das Aufschlagfeld des Gegners geschlagen (eigene Gundlinie darf nicht berührt werden)
- der erste Aufschlag beginnt von rechts, danach wird abwechselnd von rechts bzw. links aufgeschlagen
- pro Punkt gibt es 2 Aufschlagversuche
- bei Netzberührung ist der Aufschlag zu wiederholen, vorausgesetzt der Ball kommt dabei im Aufschlagfeld auf
- das Aufschlagrecht wird nach jedem Spiel (Game) gewechselt

ZÄHLWEISE

Das komplette Spiel (auch Match genannt) wird in Sätze unterteilt, welche aus mehreren Spielen (auch Games genannt) bestehen.

Standardmäßig gibt es 2 Gewinnsätze. Die ersten drei gewonnenen Punkte ergeben die Spielstände 15, 30 und 40. Derjenige, der bei “40” mit 2 Punkten Vorsprung den nächsten Punkt gewinnt, entscheidet das Game für sich.

Der Punktestand des Aufschlägers wird zuerst genannt. Hat der Retournierende z.B. die ersten 2 Punkte gewonnen, steht es 0:30. Gewinnt der Aufschläger den nächsten Punkt, so zählt man 15:30 usw. Gewinnt ein Spieler mindestens 6 Games mit mindestens 2 Games Unterschied, gewinnt dieser den Satz.

Beim Spielstand von 6:6 folgt ein Tie-Break. Beim Tie-Break zählt jeder Punkt einfach. Der Spieler, der zuerst mindestens 7 Punkte (mit 2 Punkten Vorsprung) erzielt hat, gewinnt den Tie-Break und somit den Satz. Nach jedem zweiten Punkt wechselt das Aufschlagsrecht; Ausnahme: Nach dem ersten Aufschlag wechselt das Aufschlagrecht sofort. Der erste Aufschlag wird von rechts begonnen.

SEITENWECHSEL

Nach jedem ungeraden Game werden die Spielfeldseiten gewechselt. Während des Tie-Breaks werden nach jeweils 6 Punkten die Seiten gewechselt.

ES IST EIN FEHLER

- wenn der Ball mehr als einmal den Boden berührt
- wenn ein Spieler den Ball mehrmals mit dem Schläger berührt
- wenn der Ball während des Ballwechsels außerhalb des Feldes landet
- wenn vom Gegner auf der anderen Seite des Feldes nicht getroffen wird
- wenn der Ball ins Netz gespielt wird

PAUSEN

Beim Seitenwechsel nach einem Game gibt es eine 90 Sekunden Pause. Nach Beendigung eines Satzes folgt eine Pause von maximal 2 Minuten.

VICTOR Europe GmbH
Marie-Curie-Allee 4 | 25358 Horst | Germany
Tel. +49 (0) 4126 - 9853 0 | Fax +49 (0) 4126 - 9853 299
Email: info@victor-europe.com | www.victor-europe.com

VICTOR Europe